



MINERVA®

Eine Schule der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz



Handelsschule VSH für Erwachsene Vollzeit/Teilzeit

KV-Ausbildungen mit anerkannten Abschlüssen:

- Bürofachdiplom VSH
- Handelsdiplom VSH
- Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ

Aarau Baden Basel Bern Luzern St.Gallen Zürich
www.minervaschulen.ch

VSH
VERBAND SCHWEIZERISCHER
HANDESSCHULEN

Willkommen bei der Minerva

Die Minerva gehört zur Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz, dem grössten wettbewerbsorientierten Bildungsanbieter unseres Landes.

Das Angebot reicht von der kaufmännischen Grundbildung über die Berufsmaturität und Passerelle bis hin zu einer Palette von kaufmännischen Zweitausbildungen und Weiterbildungen mit anerkannten Qualifikationen und eidgenössischen Fachausweisen.

Die Minerva ist politisch, weltanschaulich und konfessionell unabhängig. Werte wie Ehrlichkeit, gegenseitige Wertschätzung, Eigenverantwortlichkeit, Leistungsorientiertheit und Verbindlichkeit gehören ebenso zum Selbstverständnis der Schule wie der hohe Betreuungsgrad und die anregende und motivierende Lern- und Arbeitsatmosphäre.

Grundlagen für den Erfolg von Minerva sind die hohe Qualität sowie das flexible und praxisnahe Lernkonzept, das Jugendlichen wie Erwachsenen ermöglicht, ihre Ausbildung entsprechend ihrem Alter und ihrer Vorbildung im Vollzeitmodell, berufsbegleitend oder im Selbststudium zu durchlaufen.

Das Bildungsangebot wird stets auf dem aktuellen Stand der pädagogischen und didaktischen Entwicklung gehalten. Abwechslungsreiche Unterrichtsformen und moderne Lernmedien unterstützen zudem Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Selbstverantwortung. Neben der innovativen Haltung und dem zukunftsorientierten Denken ist dies wohl ein weiterer Grund für den hohen Bekanntheitsgrad und den Erfolg der Minerva. Und für die Lernenden ein klarer Vorteil.

Vorteil

- zentrale Standorte (ÖV)
- praxisnahe Lehrgänge
- hohe Erfolgsquoten
- anerkannte Abschlüsse
- eigenständiges Bildungskonzept
- effiziente Lehrmittel:
Print und/oder elektronisch
- hoher Qualitätsanspruch
- transparente Ausbildungsstrukturen
- gezielte Arbeits- und Lerntechniken

Inhaltsverzeichnis

Minerva Vorteile	Seite 2
Kaufmännischer Vorkurs im Präsenzunterricht	Seite 4
Handelsdiplom VSH Vollzeit/Teilzeit	Seite 5
Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ FÜR ABSOLVENTEN MIT LEHRABSCHLUSS EFZ	Seite 6
Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ FÜR ABSOLVENTEN MIT GYMNASIALER MATUR ODER LEHRABSCHLUSS EFZ	Seite 7
Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ FÜR ABSOLVENTEN OHNE LEHRABSCHLUSS EFZ	Seite 8
Integration ins Berufsleben	Seite 9
Kein Abschluss ohne Anschluss	Seite 10
Minerva Lernkonzept Starke Partner	Seite 11
Minerva Bildungsstufen Minerva Standorte	Seite 12

Kaufmännischer Vorkurs im Präsenzunterricht

Für wen ist der Vorkurs gedacht?

Der Lehrgang eignet sich für Erwachsene jeden Alters, die nach einem längeren Unterbruch das Schulwissen auffrischen möchten oder eine Umschulung in den kaufmännischen Bereich planen oder vorbereiten.

Kurzbeschreibung

An der Minerva können in 6 Monaten Grundkenntnisse für eine kaufmännische Aus- oder Weiterbildung gezielt erworben werden.

Abschluss

Leistungsausweis Minerva

In Etappen zum Ziel

Der baukastenartige Aufbau ermöglicht den Absolventen, ihre Ausbildungsziele etappenweise anhand von anerkannten Diplomen zu definieren:

- Bürofachdiplom VSH
- Handelsdiplom VSH
- Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/ Kaufmann
- Techn. Kaufmann/Kauffrau VSK mit eidg. Fachausweis
- HWD Höheres Wirtschaftsdiplom VSK
- Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen VSK
- usw.



Handelsdiplom VSH Vollzeit/Teilzeit

Was bringe ich mit?

Sie sind im Eintrittsjahr mind. 18 Jahre alt und haben in der Regel eine Berufslehre oder eine Mittelschule absolviert.

Kurzbeschreibung

An der Minerva kann in zwei Semestern das Handelsdiplom VSH erlangt werden. Der erfolgreiche Abschluss gilt als schweizweit anerkannter Beleg für eine fundierte kaufmännische Grundausbildung und kann entweder mit oder ohne Fremdsprachen abgelegt werden.

Betriebspraktikum (optional)

Während eines 6- oder 12-monatigen Betriebspraktikums zur Einführung in die Erwerbstätigkeit können fachspezifische Ergänzungsausbildungen praktikumsbegleitend erworben werden:

Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen, ABACUS-Zertifikat, Sachbearbeiter/-in Personal, Office Management.

Abschluss

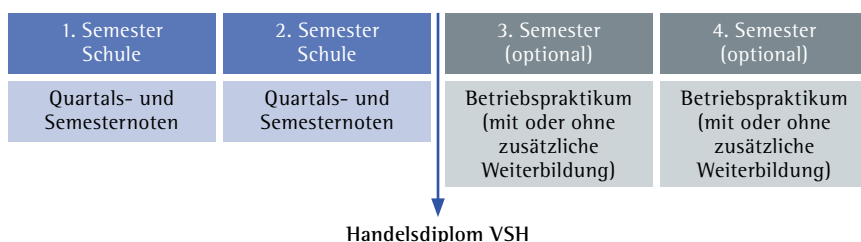
Handelsdiplom VSH

Anschlussmöglichkeit

- Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann
- Sachbearbeiter-Lehrgänge
- Berufsprüfungen mit eidg. Fachausweisen



Ablauf der Ausbildung



Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ

Für Absolventen mit Lehrabschluss EFZ

Was bringe ich mit?

- Abgeschlossene Lehre mit EFZ
- oder abgebrochene Mittelschule
- oder genügend Berufserfahrung für KV-Abschluss gemäss Art. 32 BBV (5 Jahre, davon 2 Jahre im kaufmännischen Bereich)

Kurzbeschreibung

In 5 Semestern zum KV-Abschluss. Wer die obenstehenden Voraussetzungen erfüllt, kann die Ausbildung zum Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann absolvieren. Die 2.5-jährige Ausbildung beinhaltet 1.5 Jahre schulischen Unterricht an der Minerva und 1 Jahr betriebliche Ausbildung im Praktikum. Es kann zwischen einer oder zwei Fremdsprachen ausgewählt werden. Integriert sind internationale Sprach- und Informatikzertifikate.

Praktikum

Einjähriges Praktikum zur betrieblichen Ausbildung im Bereich:
Immobilien, Treuhand, Industrie & Gewerbe, Verwaltung oder in sozialen Institutionen u.a.m.

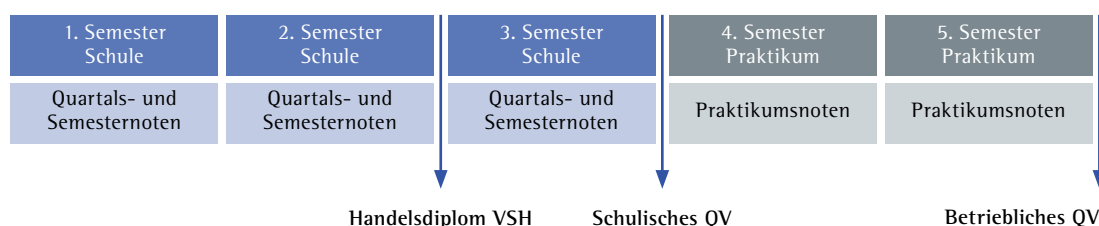
Abschluss

- Handelsdiplom VSH
- Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann
- Option: Berufsmaturität BM1

Weiterbildungen

- Sachbearbeiter-Lehrgänge
- Berufsprüfungen mit eidg. Fachausweisen
- Höhere Fachschulen
- Berufsmaturitätsschulen ► Studium an Fachhochschule oder Passerelle
- Mit Passerelle ► Studium an Universität oder ETH

Ablauf der Ausbildung



QV = Qualifikationsverfahren, Abschlussprüfung / EFZ = eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, Abschlusszeugnis

Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ

Für Absolventen mit gymnasialer Matur oder Lehrabschluss EFZ

Was bringe ich mit?

- Maturität
- oder abgeschlossene schulisch anspruchsvolle Lehre mit EFZ

Kurzbeschreibung

Wer über eine Maturität oder eine schulisch anspruchsvolle Berufslehre mit EFZ verfügt, dem bietet die Minerva nach einem Jahr Schulunterricht und einem Jahr betriebliche Ausbildung im Praktikum einen sehr kurzen Weg zum eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann an (EFZ: B-/E-Profil). Integriert sind internationale Sprach- und Informatikzertifikate.

Praktikum

Einjähriges Praktikum zur betrieblichen Ausbildung im Bereich:
Immobilien, Treuhand, Industrie & Gewerbe, Verwaltung oder in sozialen Institutionen u.a.m.

Abschluss

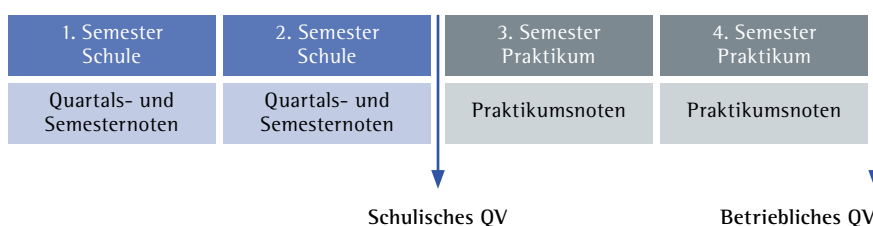
Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann

Weiterbildungen

- Sachbearbeiter-Lehrgänge
- Berufsprüfungen mit eidg. Fachausweisen
- Höhere Fachschulen
- Berufsmaturitätsschulen ▶ Studium an Fachhochschule oder Passerelle
- Mit Passerelle ▶ Studium an Universität oder ETH



Ablauf der Ausbildung



QV = Qualifikationsverfahren, Abschlussprüfung / EFZ = eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, Abschlusszeugnis

Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ

Für Absolventen ohne Lehrabschluss EFZ

Was bringe ich mit?

- Volljährigkeit
- Gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft und Motivation zum Lernen

Kurzbeschreibung

Wer das 18. Lebensjahr vollendet hat, dem bietet die Minerva nach zwei Jahren Schulunterricht und einem Jahr betriebliche Ausbildung im Praktikum einen bewährten Weg zum Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann an (EFZ: B-/E-Profil).

Integriert sind internationale Sprach- und Informatikzertifikate.

Praktikum

Einjähriges Praktikum zur betrieblichen Ausbildung im Bereich:

Immobilien, Treuhand, Industrie & Gewerbe, Verwaltung oder in sozialen Institutionen u.a.m.

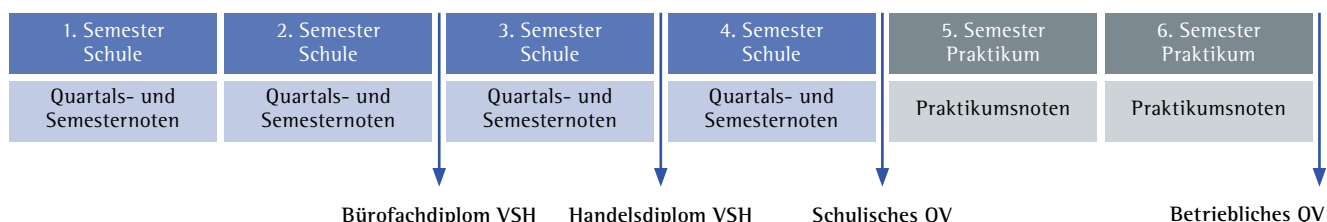
Abschluss

- Bürofachdiplom VSH
- Handelsdiplom VSH
- Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann

Weiterbildungen

- Sachbearbeiter-Lehrgänge
- Berufsprüfungen mit eidg. Fachausweisen
- Höhere Fachschulen
- Berufsmaturitätsschulen ► Studium an Fachhochschule oder Passerelle
- Mit Passerelle ► Studium an Universität oder ETH

Ablauf der Ausbildung



QV = Qualifikationsverfahren, Abschlussprüfung / EFZ = eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, Abschlusszeugnis

Integration ins Berufsleben

Erfahrungen im Praktikum

Damit nach der Ausbildung schnell die passende Stelle gefunden werden kann, ist es wichtig, schon während der Ausbildung wichtige Berufserfahrungen machen zu können. Dazu eignet sich das einjährige Praktikum, das in die Ausbildung integriert ist, besonders gut. Die Minerva arbeitet zu diesem Zweck mit Praktikumsbetrieben in der ganzen Schweiz zusammen. Die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner der Betriebe sind auf ihre Ausbildungstätigkeit vorbereitet und sind in der Lage ein vielseitiges und lehrreiches Praktikum anzubieten. Die Lernenden verdienen in dieser Zeit für ihren Einsatz einen Praktikumslohn.

Vor und während des Praktikums werden die Lernenden von Fachpersonen aus der Berufswelt begleitet.

- Sie unterstützen die Lernenden bei der Suche nach einer Praktikumsstelle.
- Sie bereiten die Lernenden auf ihre Tätigkeiten im Praktikum vor, unter anderem auch in der Minerva eigenen Praxisfirma.
- Sie stehen als Ansprechperson und Begleitung während des ganzen Praktikums für Lernende und Praktikumsbetriebe zur Verfügung.

Diese persönliche Begleitung sichert den reibungslosen Ablauf der betrieblichen Ausbildung und ermöglicht den Lernenden, ihre Praktikumsstelle auf einem hohen Ausbildungsniveau anzutreten.

«Ich helfe beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen, coache die Lernenden für die Vorstellungsgespräche, gebe Referenzauskünfte an Praktikumsbetriebe und motiviere, wenn es mal nicht so läuft wie gewünscht. So gewährleisten wir für unsere Lernenden eine optimale Begleitung und Betreuung im Hinblick auf das Praktikum».

Praktikumsbetreuerin

Training in der Praxisfirma

Die Minerva betreibt als Vorbereitung auf das Praktikum eine eigene Praxisfirma. Sie ist das Abbild einer realen Unternehmung und erlaubt auf effiziente Weise das Einüben und Trainieren von kaufmännischen Routinetätigkeiten: Hier wenden die Lernenden kaufmännisches Fachwissen und berufliches Handeln in der konkreten Arbeitsumgebung eines kleinen oder mittleren Unternehmens an und lernen dabei zentrale kaufmännische Arbeitsabläufe praktisch kennen.

«Die Praxisfirma ist, abgesehen von der Herstellung von Produkten und einem realen Geldfluss, die authentische Abbildung einer KMU. Sie eifert in ihrer Geschäftstätigkeit den «echten» Unternehmen nach.»



Kein Abschluss ohne Anschluss

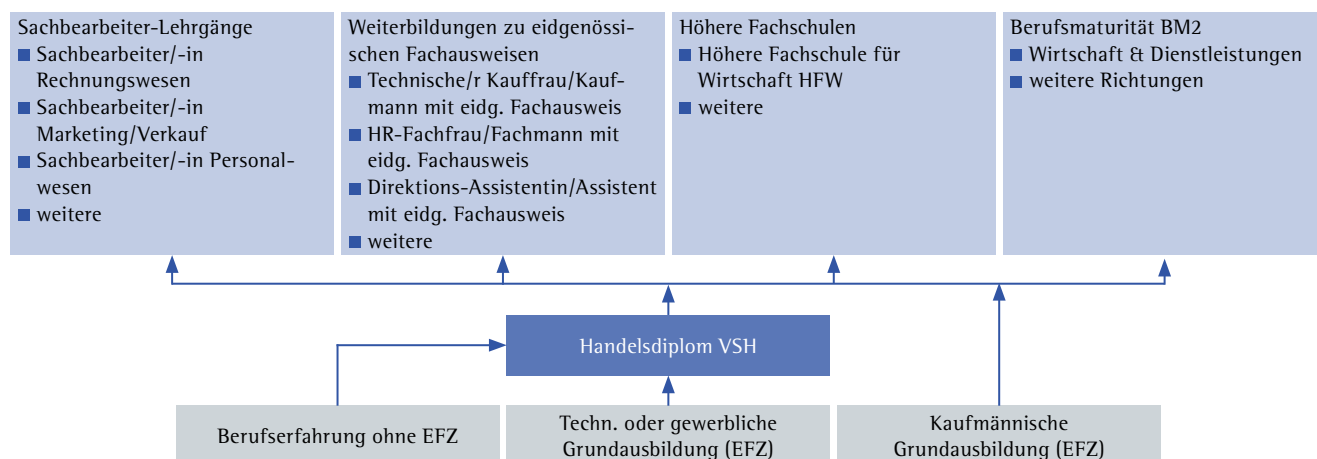
Als Inhaberin/Inhaber eines eidg. Fähigkeitszeugnisses und/oder eines Handelsdiploms VSH stehen Ihnen verschiedene Optionen offen:

- Sachbearbeiter-Lehrgänge
 - Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen
 - Sachbearbeiter/-in Marketing/Verkauf
 - Sachbearbeiter/-in Personalwesen
 - weitere
- Weiterbildungen zu eidgenössischen Fachausweisen
 - Technische Kauffrau/Technischer Kaufmann mit eidg. Fachausweis
 - HR-Fachfrau/Fachmann mit eidg. Fachausweis
 - weitere
- Höhere Fachschulen
 - Höhere Fachschule für Wirtschaft HFW
 - weitere
- Berufsmaturität BM2
 - Wirtschaft & Dienstleistungen
 - weitere Richtungen



Zögern Sie nicht und lassen Sie sich bei den örtlichen Schulleitungen der Minerva unverbindlich beraten.

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten



EFZ = eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, Abschlusszeugnis

Minerva Lernkonzept

Fachwissen ist und bleibt wichtig, aber Fachkompetenz allein ist in der heutigen Wirtschaftswelt nicht mehr ausreichend. Zu erfolgreichem Handeln gehört mehr denn je auch Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz. Deshalb stehen diese Kompetenzen auch im Zentrum des Minerva Lehr- und Lernkonzepts.

Einerseits erlernen angehende Kaufleute in eigens dafür konzipierten Gefässen überfachliche Kompetenzen (üfK), wie situationsgerechtes Auftreten, professionelles Kommunizieren, den Umgang mit Konflikten und das Planen und Durchführen von Projekten.

Andererseits zeigt die Erfahrung, dass der Lernerfolg von Lernenden nicht nur von der Qualität des Unterrichts abhängt, sondern auch davon, wie gut Lernende ihre Lernprozesse selber gestalten können und über wie viele Lern- und Arbeitsstrategien sie verfügen. Diese Selbstgestaltungskompetenz ist in der heutigen Berufswelt von grösster Bedeutung. In allen Wirtschaftsbereichen müssen immer häufiger neue Wissenspakete effizient und selbständig erarbeitet werden, überall gilt es eine grosse Menge an Informationen zu filtern, gezielt zu nutzen, sie aber auch gewinnbringend präsentieren zu können. Diese Anforderungen sollen nicht Angst auslösen, sondern Freude bereiten.

Dieser Erkenntnis trägt das Lehr- und Lernkonzept der Minerva Rechnung.

Während die Lernenden im lehrerzentrierten Unterricht didaktisch abwechslungsreiche Lernimpulse erhalten, werden in den lernendenzentrierten Lernateliers Wissenspakete selbstständig erarbeitet, vertieft, gegliedert und für Prüfungen vorbereitet. Unterstützt werden die Lernenden durch eine webbasierte Lernplattform. Diese ergänzt die massgeschneiderten Print-Lehrmittel und E-Textbooks und stellt den ganzen Lernstoff einer KV-Ausbildung bis hin zur Abschlussprüfung (QV) zur Verfügung: Eine Fülle von Präsentationen, Arbeitsaufträgen, Übungen und Selbsttests können hier bearbeitet und ausgewertet werden. Das Lernen kann somit überall stattfinden: in der Schule, unterwegs und zu Hause. Die Unterlagen sind immer mit dabei!

Starke Partner

Verband Schweizerischer Handelsschulen (VSH)

Im VSH sind private Bildungsunternehmen aus der gesamten Schweiz als Anbieter von kaufmännischen Aus- und Weiterbildungen zusammengeschlossen. Die über 50 VSH-Mitgliedsschulen machen es sich zum Ziel, fundierte Ausbildungen für die kaufmännische Praxis zu vermitteln, dies in einer hohen Ausbildungsqualität und zu fairen und transparenten Bedingungen. Die VSH-Schulen halten sich an den Ehrenkodex des Verbandes Berufsbildender Schulen der Schweiz VBSS.

Der VSH reglementiert und überwacht die Abschlussprüfungen zu den gesamtschweizerisch anerkannten VSH-Diplomen. Diese sind der Nachweis von qualifizierten schulischen Leistungen und von erfolgreich absolvierten modernen und praxisnahen – sowohl berufsbegleitenden als auch vollzeitlichen – kaufmännischen Ausbildungen.

Die «berufsbegleitenden» Diplome des VSH werden vom Schweizerischen Gewerbeverband (SGV) als einer kaufmännischen Grundbildung (EFZ) gleichwertig anerkannt. Basis dafür ist ein Kooperationsvertrag zwischen SGV und VSH. Die Mitgliedsschulen des VSH bereiten mit nachweisbarem Erfolg auf offizielle staatliche Prüfungen vor oder führen diese als staatlich zugelassene Schule selbst durch.

Der VSH vertritt die Interessen dieser privaten Wirtschafts- und Handelsschulen nach aussen. Er pflegt den regelmässigen Kontakt zu wichtigen Organisationen und Verbänden, zu Ämtern, Behörden und privaten Institutionen im Bildungsbereich. Der VSH ist als selbständiger Verband Mitglied des Verbandes Schweizerischer Privatschulen VSP.



Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz

Kalaidos vereinigt Bildungsinstitute von der Volksschul- und Gymnasialstufe über die berufliche Aus- und Weiterbildung bis zur Fachhochschule. Als Bildungsgruppe verfügt Kalaidos zudem über ein methodischdidaktisches Kompetenzzentrum, über ein Bildungsmedienhaus und über Unternehmen, die auf innerbetriebliche Bildungskonzepte spezialisiert sind. Als Partner von Menschen aller Lebensphasen sowie Unternehmen jeglicher Grösse und Branche bietet Kalaidos bedürfnisgerechte, zielorientierte und effiziente Bildungsleistungen an.



Minerva Bildungsstufen

10. Schuljahr mit integrierter Praxisfirma

Bürofachdiplom VSH / Handelsdiplom VSH / Dipl. Kauffrau/Kaufmann VSH

Diplom kaufm. Mitarbeitende in Hotellerie und Tourismus hotelleriessuisse

Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ

Berufsmaturität

Passerelle

Anerkannte Weiterbildungen

Minerva Aarau, Gais Center, Industriestrasse 1, 5000 Aarau, 062 836 92 92, aarau@minervaschulen.ch

Minerva Baden, Stadtturmstrasse 8, 5400 Baden, 056 444 20 00, baden@minervaschulen.ch

Minerva Basel, Engelgasse 12, 4052 Basel, 061 377 99 55, basel.berufsbildung@minervaschulen.ch

Minerva Bern, Effingerstrasse 31, 3008 Bern, 031 960 96 96, bern@minervaschulen.ch

Minerva Luzern, Murbacherstrasse 1, 6003 Luzern, 041 211 21 21, luzern@minervaschulen.ch

Minerva St. Gallen, Oberer Graben 26, 9000 St. Gallen, 071 230 30 01, stgallen@minervaschulen.ch

Minerva Zürich, Scheuchzerstrasse 2, 8006 Zürich, 044 368 40 20, zuerich@minervaschulen.ch

www.minervaschulen.ch